Mit Welchem Jesus Gehst Du?

Der unscheinbare Jesus oder der verherrlichte Sohn Gottes?

Jesus offenbart sich den Menschen in dem Maße, wie sie mit Ihm wandeln. Manche erleben Ihn in der Pracht Seiner Majestät, während andere Ihn nur auf eine ferne oder alltägliche Weise kennen. Vielleicht fragst du dich: Wie kann das sein, wenn Er doch derselbe ist – gestern, heute und in Ewigkeit?
(Hebräer 13,8 LUT)

Die Antwort liegt nicht darin, wer Jesus ist, sondern darin, wie wir Ihm begegnen und in welcher Tiefe wir in Ihm leben.

1. Jesus – die verborgene Herrlichkeit

Während Seines größten Teils des irdischen Wirkens fiel Jesus äußerlich nicht auf. Jesaja beschreibt den Messias:

> Jesaja 53,2b LUT)
>
> „Er hatte keine Gestalt und keine Majestät, dass wir ihn anschauten, und sein Aussehen gefiel uns nicht.“

Theologische Erklärung:

- Dies zeigt die Kenosis Christi: Die Selbstentäußerung des Sohnes Gottes, der in die Welt kam, ohne weltliche Macht oder menschliche Pracht zu zeigen (vgl. Philipper 2,6–8 LUT).

- Jesus nahm die volle Menschlichkeit an, blieb aber gleichzeitig voll göttlich, obwohl dies von den meisten Menschen nicht erkannt wurde.

- Judas musste Jesus sogar mit einem Kuss erkennen, ein Hinweis darauf, dass Jesus unter Seinen Jüngern äußerlich nicht auffiel (Matthäus 26,48–49 LUT).

Selbst die Menschen um Ihn herum erkannten oft nicht, wer Er wirklich war (Johannes 1,10–11 LUT).

---

2. Der Berg der Verklärung – Ein Blick auf die Herrlichkeit

Auf einem Berg geschah etwas Außergewöhnliches:

> *Markus 9,2–8 LUT:*
>
> *Sechs Tage später nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes mit und führte sie allein auf einen hohen Berg. Vor ihren Augen wurde er verklärt, und seine Kleider wurden glänzend, strahlend weiß, wie niemand auf Erden sie bleichen könnte. Und es erschienen ihnen Elija mit Mose, und sie redeten mit Jesus.*
> *Petrus sprach zu Jesus: „Rabbi, wie gut, dass wir hier sind! Lass uns drei Hütten bauen: eine für dich, eine für Mose und eine für Elija.“*
> *Denn er wusste nicht, was er sagen sollte; sie hatten große Angst.*
> *Dann überschattete sie eine Wolke, und eine Stimme kam aus der Wolke: „Dies ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören!“*

> *Als sie sich umsahen, sahen sie niemanden mehr bei sich außer Jesus allein.*

Theologische Bedeutung:

- Die Verklärung offenbart Jesu göttliche Natur, die durch die Menschlichkeit verborgen war.

- Moses und Elija symbolisieren Gesetz und Propheten, die in Christus ihre Erfüllung finden (Lukas 24,27 LUT).

- Die Stimme Gottes bestätigt Jesu göttliche Autorität und Sohnschaft, ein Hinweis auf die Trinität.

- Die strahlend weißen Kleider symbolisieren Gerechtigkeit, Heiligkeit und Herrlichkeit (vgl. Offenbarung 7,9 LUT).

3. Das Geheimnis war das Gebet

> *Lukas 9,28–29 LUT zeigt:*
>
> *Etwa acht Tage nach diesen Worten nahm er Petrus, Johannes und Jakobus mit auf einen Berg, um zu beten. Während er betete, veränderte sich sein Gesicht, und seine Kleider wurden strahlend weiß.*

Theologische Erklärung:

- Gebet öffnet den Blick für die göttliche Wirklichkeit.
- Wer tief betet, erlebt Christus in neuer Tiefe (Johannes 17,3 LUT).
- Die Verklärung zeigt: intime Begegnung mit Gott vertieft das geistliche Leben.

4. Kennst du den verherrlichten Christus – oder nur den vertrauten?

Viele Christen begnügen sich mit einer oberflächlichen Beziehung zu Jesus, kennen Ihn nur als moralisches Vorbild oder historischen Lehrer. Doch Jesus möchte sich in Seiner vollen Herrlichkeit offenbaren.

> Jakobus 4,8a LUT)
>
> „Naht euch zu Gott, so naht er sich zu euch.“

Warnung:

- Ohne Gebet und geistliche Wachheit bleibt unser Bild von Jesus begrenzt.

- Wir kennen Seinen Namen, aber nicht Seine Kraft (2. Timotheus 3,5 LUT).

- Wir erfahren nicht die volle Freude des Heils, die Macht der Befreiung oder die Tiefe Seiner Gegenwart.

5. Lass Jesus in deinem Leben wie die Sonne scheinen

Lass Christus nicht nur eine schemenhafte Figur sein. Er möchte alle Bereiche deines Lebens erleuchten (Johannes 8,12 LUT).

> 2. Korinther 4,6 LUT)
>
> „Denn Gott, der sprach: ‚Es werde Licht aus der Finsternis‘, hat in unseren Herzen geleuchtet, um uns das Licht der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi zu geben.“

Theologische Bedeutung:

- Christus ist nicht nur Retter, sondern auch Licht der Welt, das Dunkelheit vertreibt und neue Schöpfung ermöglicht.

6. Mach Gebet zu deinem Aufstieg auf den Berg

Wie Petrus, Jakobus und Johannes auf den Berg gingen, müssen auch wir geistliche Höhepunkte suchen.

- Priorisiere Gebet.
- Suche Jesus täglich.
- Nimm an Gebetstreffen teil.
- Wache nachts auf, um Fürbitte zu leisten.

> . Thessalonicher 5,17 LUT)
>
> „Betet ohne Unterlass.“

> Jeremia 33,3 LUT)
>
> „Ruf mich an, so will ich dir antworten und dir große und verborgene Dinge zeigen, die du nicht kennst.“

7. Wenn Jesus nicht das Zentrum deines Lebens ist – wird es jemand anderes sein

Es gibt keinen neutralen Platz im geistlichen Bereich. Wenn Christus nicht Herr über deine Entscheidungen, Emotionen und Zukunft ist, wird der Feind die Lücke nutzen.

> 1. Petrus 5,8 LUT
>
> „Seid nüchtern und wacht! Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen kann.“

Lass Jesus Herr über dein Leben sein – nicht nur im Wort, sondern in täglichen Entscheidungen, Beziehungen und Zukunftsplänen.

Shalom.

This version is now:

1. Well-organized with 7 logical sections.

2. Smooth devotional flow with headings and transitions.

3. Theologically enriched with context, symbolism, and references.

4. Readably formatted for sermons, study guides, or devotionals.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP….

Share on:
WhatsApp